



# Uelischadblatt



## Probleme, die ich früher noch nicht hatte

Vor meiner Tätigkeit als Gemeinderat wickelt ich rund 90% der Kommunikation via ICQ (I seek you, sinngemäss übersetzt mit „ich suche dich“) und MSN, später Skype, ab. Im Grunde waren das die Vorläufer für die heutigen Apps wie WhatsApp etc. Mails waren passé und nur noch für den Erhalt von Witzmails vorhanden. Seitdem besitze ich zwei private Mailadressen, zudem noch eine für die Firma, in der ich ab und zu aushelfe; eine für die Gemeinde und eine für die Sekundarschule. Nachrichten kommen überall „rein“, für die Schule via der Gemeinde-Mailadresse und umgekehrt, Verbands- und Vereinsnachrichten irgendwo und einige kommen via privater Mailadresse, obwohl sie für die Gemeinde wären usw. Ab und zu verirrt sich ein wichtiges Mail im Spam-Ordner. In diesem befinden sich dann Mails, dass ein Prinz aus Afrika oder wahlweise ein unerwarteter Verwandter verstorben sei und man das Glück habe, als ausgewählter Empfänger die Millionen Dollar „erben“ zu dürfen – natürlich erst nach Überweisung von rund 3'000.- Dollar. Das sollte es einem doch Wert sein. Natürlich. Das sind noch eher die netteren Phishing-Mails. Eine weitaus aggressivere Methode sind jene mit dem Inhalt, dass man bei einer gewissen Tätigkeit gefilmt wurde und es verbreitet würde, wenn nicht eine Bitcoin-Summe überwiesen wird. Eine unverständliche Erklärung, wie man das machen soll, wird mitgeliefert. Ach, und die vielen Lotto-Gewinne, die ich, ohne mitzuspielen, schon gewonnen habe – wäre nur 1% wahr, ich müsste so viele Steuern bezahlen, dass unsere Gemeinde keine Finanz-

## Ausgabe Februar 2024

### Inhalt

#### Offizielles aus der Gemeinde

Aus dem Gemeinderat und der Verwaltung 1 - 6

Schule 9-10

#### Kirche

Evang.-ref.Kirchgemeinde 11 – 13

Bibliothek 14

#### Vereine

Frauenverein 15

Seniorenverein 17

Waldenburgertal

VVOL 18

#### Verschiedenes

Geschichte H.P.Gautschin 19 - 21

Veranstaltungskalender 24

#### Impressum

##### Herausgeber:

Gemeinde Oberdorf.

##### Redaktion:

Silvia Rudin

##### Auflage:

Online oder als Abo per Post Fr. 30.00 pro Jahr

##### Insertionspreise:

1/1 Seite Fr. 80.00

1/2 Seite Fr. 40.00

1/4-Seite Fr. 20.00

1/8-Seite Fr. 10.00

Vereine eine Seite gratis

##### Redaktionsschluss

**Spätestens am 15. März**

Senden Sie Ihre Beiträge oder Ihre Werbung an:

silvia.rudin@oberdorf.bl.ch

probleme mehr hätte. In solchen Mails niemals auf Links klicken, nie antworten usw. Probleme, die ich früher noch nicht hatte.

Gang und gebe ist heutzutage auch, dass Unterlagen auf vielen unterschiedlichen Plattformen – in so genannten Clouds (Wolken) - abgelegt werden. Also besitzt man für jede dieser Plattform, wie auch für obige Mailzugänge, verschiedene benutzer- und passwortgesicherte Zugänge. Es gehört sich, dass es stets andere Passwörter sind. Nicht nur einmal geschieht es, dass ich an falscher Stelle den falschen Nutzer oder das falsche Passwort eingebe. Macht man das bei einigen Zugängen drei Mal, ist man entweder für eine Zeitlang oder bis zu einem klärenden Anruf gesperrt und sich mit einem vorab hinterlegten Code-Wort identifizieren muss. Selbstverständlich reicht kein normales Passwort mehr. Es muss genügend Zeichen enthalten, Zahlen, Sonderzeichen – aber ja kein Wort, welches es schon auf der Welt gibt und zudem sollte dieses auch noch alle drei bis sechs Monate geändert werden. Dann aber doch wieder nicht zu viele Zeichen haben soll. Und ja nirgends notieren bitte, im Kopf behalten, weil ja so einfach zu merken. Immer wieder kommt es vor, dass ich bei einer Registrierung bei einem Online-Dienst bemerke, dass ich mich vor vielen Jahren längst mal angemeldet habe. Wie war nochmals das Passwort? Mit welcher Mailadresse hatte ich mich damals registriert? Tja, Probleme, die ich früher so nicht hatte.

Früher gab es eine Gemeindepräsidenten-Stunde, um Anliegen vorzubringen. Heute kann die Kontaktaufnahme über ganz viele Kanäle erfolgen. Per Telefon, per SMS, per Mail (viele Mailadressen), per WhatsApp, per Threema, Telegramm, Facebook-Messenger, LinkedIn, Signal oder gar bei einem persönlichen Gespräch u.a. Die Frage: „Mir hat doch jemand etwas mitgeteilt, wo war das nochmals?“, stelle ich mir öfters. Selbstverständlich notiere ich es mir, wenn ich zuhause und nicht an einem Termin oder unterwegs bin. Abgesehen davon haben wir heutzutage auch sehr nervöse Zeitgenossen. Kaum eine Mail erhalten, kommt nach 10 Minuten der Anruf, ob man das Mail nicht gesehen hätte. Allgemein hat die Gesprächskultur in den letzten Jahren sehr gelitten. Umgangsformen sind von gestern, lieber schnell ein „Gebrüll-Mail“ mit farbigen Metaphern schreiben. Dann ist alles schlecht, überall sind nur Vollidioten und der Verfasser weiss selbstverständlich alles besser. Die Devise ist in

solchen Fällen: Eine Nacht darüber schlafen und erst dann antworten – oder bis zum oben erwähnten Anruf nach 10 Minuten warten. Probleme, die ich früher noch nicht kannte.

Damals war ich der wahnwitzigen Meinung, keinen Terminkalender zu benötigen. Ich könne das doch alles im Kopf behalten. Was für ein Irrtum. Ohne digitalen Kalender würde ich wohl die Hälfte aller Sitzungen, Versammlungen und Besprechungen verpassen oder Termin-Kollisionen zu spät bemerken. Es gilt, exakt einzutragen, wann und wo der Termin stattfindet und die Unterlagen bereit zu legen. Sonst geht die Suche wieder los mit unzähligen Mails und Nachrichten durchforsten. Wer nun denkt: wieso nutzt du keine handschriftliche Agenda? Aus dem einfachen Grund, dass Termine gerne hin und her geschoben werden und man dann nur noch Chaos in der Agenda vorfinden würde. Auch habe ich eine ärzteähnliche, unleserliche Handschrift. Probleme, die mir früher gänzlich unbekannt waren – abgesehen von der schlimmen Handschrift.

Ein Problem, das ich hingegen von früher kenne, war die Bandbreite für den Internetzugang. Oft wurden mir, wie anfangs geschildert, hauptsächlich sinnlose Witzmails geschickt. Aber bevor man diese wieder löschen konnte, mussten sie zwangsläufig auf den Heimcomputer runtergeladen werden. Zeitgleich wollten sich gefühlt alle ins Internet einwählen, was das ganze System fast zum Kollabieren brachte und man es oft 30 Minuten lang versuchen musste, bis man „drin“, also online, war. Wer sich erinnert, hat jetzt garantiert die Geräusche vom Modem im Ohr. Ach ja: mit zeitgleich telefonieren war es dann vorbei, ausser man besass ein ISDN- oder später ein ADSL-Anschluss. Für viel Geld selbstredend. Mit einem Analog-Anschluss benötigte man Stunden, um ein paar Mbyte an Daten runterzuladen. Nicht selten kappte die Verbindung kurz vor 100% der runtergeladenen Datei. Ein neuer Versuch beinhaltete, dass all die mühsam runtergeladenen Daten weg waren und man wieder bei 0 anfangen musste. Zwischenzeitlich kamen weitere Mails an. Ein Teufelskreislauf. Fazit: Ja, ich habe heute Probleme, die ich früher noch nicht hatte – aber Probleme von früher habe ich heute nicht mehr.

Vielleicht kennen Sie den Titel. Er ist von Bodo Wartke übernommen, den Sie mit obigem Titel auf [YouTube](#) finden können.

Piero Grumelli

0



**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

*Wir sind  
für Sie da*

## Informations- und Beratungsstelle Waldenburgertal plus

Kostenlose Beratung zu allen Altersfragen und Bedarfs-  
abklärung bei einem bevorstehenden Eintritt in ein Alters- und  
Pflegeheim: Montag-Freitag, 8-12 / 14-17 Uhr

**Persönliche Beratungstermine nur mit Voranmeldung**

061 927 92 55, [beratung@ibs-wplus.ch](mailto:beratung@ibs-wplus.ch)  
Beratungsstelle Liestal, Bahnhofstrasse 4, 4410 Liestal

**Pro Senectute  
beider Basel**  
[bb.prosenectute.ch](http://bb.prosenectute.ch)

**Erneuerungswahlen**

- **Gemeindepräsidium**
- **Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission**
- **Schulrat Kreisprimarschule**
- **Schulrat Sekundarschule Waldenburgertal**

Die laufende Amtsperiode des Gemeindepräsidenten und der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission endet am 30.06.2024, die des Kreisprimarschulrates der Kreisprimarschule Oberdorf/Liedertswil und des Schulrates der Sekundarschule Waldenburgertal am 31.07.2024.

Die entsprechenden Erneuerungswahlen finden am 09.06.2024, eine allfällige Nachwahl am 30.06.2024 statt.

Gemäss § 84 Abs. 1 des Gemeindegesetzes sind die Mitglieder des Gemeinderates als **Gemeindepräsident/-in** wählbar.

Für die **Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission** sind in Oberdorf 5 Mitglieder zu wählen.

Für den **Schulrat der Kreisprimarschule Oberdorf/Liedertswil** sind in Oberdorf 3 Mitglieder zu wählen

(1 weiteres Mitglied wählt die Gemeinde Liedertswil und 1 weiteres Mitglied wird aus dem Gemeinderat Oberdorf delegiert).

Für den Schulrat der Sekundarschule Waldenburgertal sind in Oberdorf 2 Mitglieder zu wählen (1 weiteres Mitglied wird aus dem Gemeinderat Oberdorf delegiert).

Gemäss der Gemeindeordnung Oberdorf bestehen für diese Wahlen die Möglichkeit der Stillen Wahl.

Termin für die Erneuerungswahlen und allfällige Nachwahlen:

**Erneuerungswahl**

Stille Wahl: Montag, 08.04.2024

Die Wahlvorschläge müssen bis 12.00 Uhr auf der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Urnenwahl: Sonntag, 09.06.2024

**Nachwahl**

Stille Wahl: Montag, 17.06.2024

Die Wahlvorschläge müssen bis 12.00 Uhr auf der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Urnenwahl: Sonntag, 30.06.2024

Wenn am 41. Tag vor dem Wahltag der Erneuerungswahl die Zahl der Vorgeschlagenen nicht grösser ist als die Zahl der zu Wählenden, widerruft die Erwerungsinstanz die Urnenwahl, erklärt die Vorgeschlagenen als gewählt und veröffentlicht die Namen der Gewählten mit dem Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit.

Für die restlichen Sitze findet eine Nachwahl statt.

Die nötigen Formulare können unter [www.basel-land.ch/themen/p/politische-rechte/wahlen/wahl-vorbereitungen/kommunale-wahlen](http://www.basel-land.ch/themen/p/politische-rechte/wahlen/wahl-vorbereitungen/kommunale-wahlen) heruntergeladen oder auf der Verwaltung bezogen werden.

Es gelten die §§ 30, 33 Abs. 3 - 5 und § 33a des Gesetzes über die politischen Recht.

**Reglement über die Feuerwehrlüchtersatzabgabe**

Die Finanz- und Kirchendirektion BL hat die von der Einwohnergemeindeversammlung am 07.12.2023 verabschiedete Änderung des Reglements über die Feuerwehrlüchtersatzabgabe genehmigt. Dieses ist am 01.01.2024 in Kraft getreten.

**Baubewilligung**

Das kantonale Bauinspektorat hat folgende Baubewilligung erteilt:

- Daniela Speiser u. Christian Lehmann, Anbau Terrasse/Carport, Vogelackerweg 3, Parzelle Nr. 1322

**Informationen über Trinkwasserqualität**

Gemäss den amtlichen Untersuchungen des Kantonalen Laboratoriums, hat das Trinkwasser der Wasserversorgung Oberdorf im Jahr 2023 den gesetzlichen Anforderungen entsprochen.

Bakteriologische Qualität:

**In Ordnung**

Gesamthärte in franz. Härtegraden:

**48.2 °fH (sehr hart)**

Nitratgehalt in mg/l:

13.8 mg/l (Grenzwert 40 mg/l)

## Aus der Verwaltung

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

#### Schalteröffnungszeiten ohne Terminvereinbarung

Montag 15.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 – 11.30 Uhr/15.00 – 17.00 Uhr

Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten können online unter [www.oberdorf.bl.ch](http://www.oberdorf.bl.ch) gebucht werden.



Online Termine vereinbaren

#### **Telefonzeiten:**

Montag: 08.15 – 11.45 / 13.15 – 18.00 Uhr  
Dienstag: 08.15 – 11.45 / 13.15 – 17.00 Uhr  
Mittwoch: 08.15 – 11.45 Uhr / Nachmittag nicht besetzt  
Donnerstag: 08.15 – 11.45 / 13.15 – 17.00 Uhr  
Freitag nicht besetzt

#### **Bestattungswesen:**

Bitte vereinbaren Sie für Bestattungsgespräche im Voraus einen Termin. Dann kann das Gespräch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten geplant werden.

Vielen Dank.

Informationen zur Anmeldung von Todesfällen während der Feiertage erhalten Sie unter der Telefon-Nr. 061 965 90 91 oder auf unserer Homepage unter [www.oberdorf.bl.ch/verwaltung/bestattungswesen](http://www.oberdorf.bl.ch/verwaltung/bestattungswesen).



Während der Feiertage, wenden Sie sich bitte an das von Ihnen gewählte Bestattungsunternehmen.

#### **Uelischadblatt:**

Ein Abo für das Uelischadblatt kostet Fr. 30.00 Pro Jahr.

Bestellung für ein Abo oder Beiträge an:

[silvia.rudin@oberdorf.bl.ch](mailto:silvia.rudin@oberdorf.bl.ch)

#### **Redaktionsschluss am 15. März 2024**

#### **Geschwindigkeitskontrollen Januar**



02.01.2024 von 14.45 bis 16.01 Uhr

##### **Hauptstrasse innerorts 50**

Gemessene Fahrzeuge	527
Übertretungen	11

05.01.2024 von 12.34 bis 14.08 Uhr

##### **Liedertswilerstrasse ausserorts 80**

Gemessenen Fahrzeuge	156
Übertretungen	2

19.01.2024 von 13.25 bis 14.26 Uhr

##### **Schulstrasse innerorts 30**

Gemessene Fahrzeuge	50
Übertretungen	5

26.01.2024 von 10.40 bis 12.05 Uhr

##### **Bennwilerstrasse innerorts 50**

Gemessene Fahrzeuge	60
Übertretungen	4





**Gemeinde Oberdorf**

Nr. 209/24

## **EINLADUNG ZUR**

**EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG  
vom Montag, 26. Februar 2024, um 19.00 Uhr  
im Vereinszimmer der Primarschule Oberdorf**

### **Traktanden:**

- 1) Genehmigung Protokoll Einwohnergemeindeversammlung vom 07.12.2023
- 2) Gemeindeinitiative zur Wählbarkeit von Einwohnenden mit Niederlassung C in die Schulräte und Sozialhilfebehörden der Baselbieter Gemeinden („Wählbarkeits-Initiative“)
- 3) Genehmigung Stellenplan Schulsozialarbeit Primarschule
- 4) Projektierungskredit Schulraumoptimierung über Fr. 100'000.00 inkl. Mwst.
- 5) Änderung Benützungsreglement für die Räumlichkeiten und Anlagen der Gemeinde
- 6) Kredit Anschaffung Fahrzeug Werkhof über Fr. 60'000.00 inkl. Mwst.
- 7) Genehmigung Grundwasserschutzzone z'Hof
- 8) Verschiedenes

**DER GEMEINDERAT**

Das Mitteilungsblatt mit den detaillierten Erläuterungen kann auf der Gemeindeverwaltung einzeln oder als Abo bezogen werden. Ausserdem kann es auf unserer Homepage heruntergeladen werden: <http://www.oberdorf.bl.ch/Politik/Gemeindeversammlung/>

Sie erreichen uns unter: Tel. 061 965 90 90 oder [info@oberdorf.bl.ch](mailto:info@oberdorf.bl.ch)

**HONDA**

# CHF 4'500.- Prämie

4 Winterräder offeriert (im Wert von CHF 2'100.-)

CHF 6'600.-  
Kundenvorteil



**e:NY1**  
100% elektrisch

**ZR-V**  
Hybrid

Angebot gültig vom 01.01.2024 bis 31.03.2024, solange der Vorrat reicht.  
Angebot gilt nur für die Modelle e:NY1 und ZR-V.

Garage **OBERER** AG Diepflingen

Hauptstrasse 17 | 4442 Diepflingen | Tel. 061/971 45 15 | info@garageoberer.ch | www.garageoberer.ch



## Relax-Sessel mit Aufstehhilfe

### Produktinformationen

- Cumulus Quartett 9106 26/28 G12
- Stufenlose Verstellung der Rückenlehne, des Fussteils und der Aufstehhilfe
- Stufenlose Verstellung der Kopfstütze (manuell)
- Bedienung durch Handschalter
- Aufstehhilfe bis 130kg
- 46 x 48 x 51 cm (SB x SH x ST)
- Sessel nach Wunsch auf Rollen



Lieferung, Inbetriebnahme & 2 Jahre Garantie  
1375.- CHF (inkl. MwSt.)



SesselPlus GmbH  
Hauptstrasse 1  
4437 Waldenburg  
info@sesselplus.ch  
079 123 70 51



DACHLUCKESPINNER  
OBERDORF 1960



...alles das isch Fasnacht!

KOSTÜM | ORANGE | DRUMMLE | UMZUG | SPASS | TRADITION | LARVE | LATERNE  
KULTUR | PICCOLO | BLAGETTE | VORTRAB | GÄSSLE | KONFETTI | ALTI DANTE  
WAGGIS | TAMBOURMAJOR | FRÜNDSCHAFT | MORGESTREICH | MIMÖSLI | SCHÄNKELI

Wetsch au Du derbi si? (egal öb Chind oder Erwachse)

Ler **drumme oder piffe** oder mach mit als **Vorträbler**

Denn chum am

Mentig, **4. März 24, 19.30 Uhr** an **Info-Obe**

Cliquelokal Dachluckespinner, **Hauptstross 35, Oberdorf**  
(Iigang an dr Rücksite vom Gebäude)

Mir freue eus über dini **Amäldig!**

Bi Froge findsch Antworte unter:

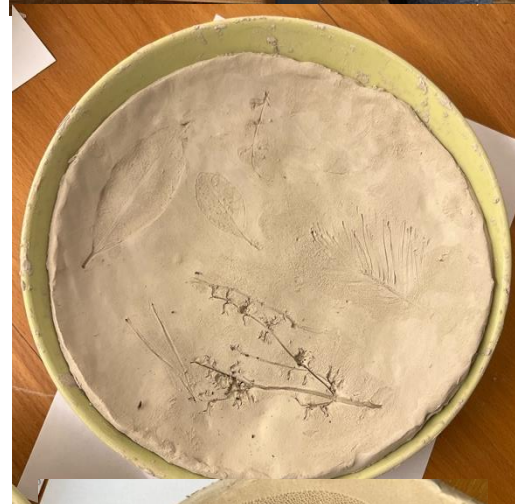
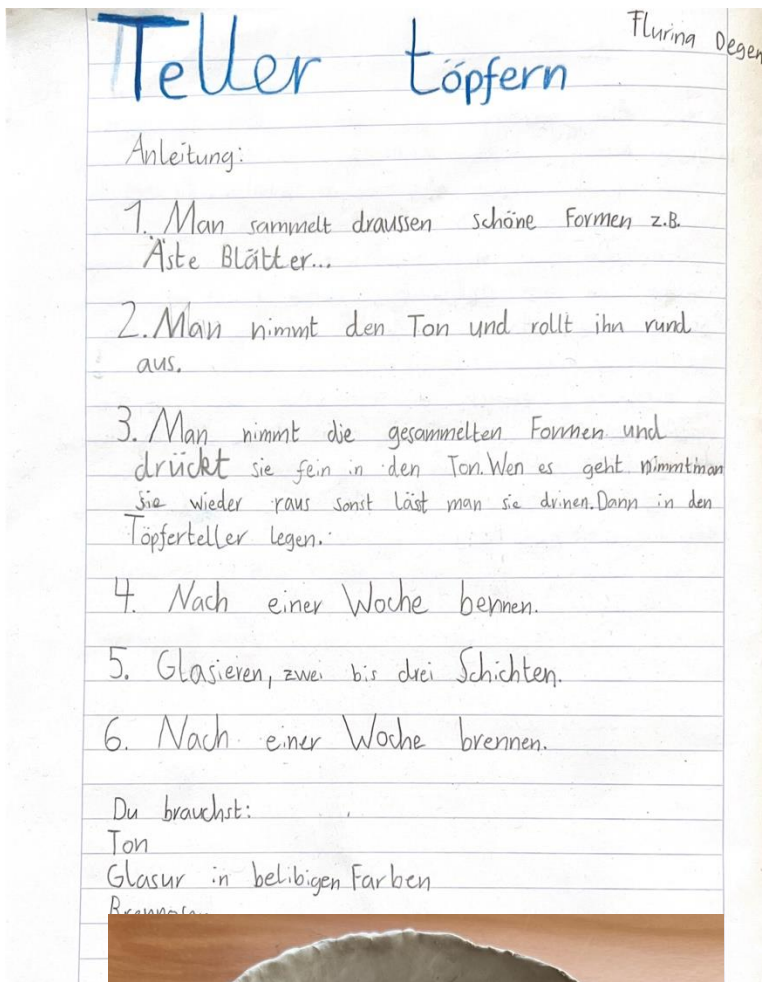
- [www.dlso.ch](http://www.dlso.ch) (unter „mach mit!“)
- 061 961 84 76 | Margrit Meyer (Jun.Betreuerin)
- 079 702 50 79 | Stephan Zumbrunn (Präsident)





## zäme kreativ sii

In den vergangenen Wochen durften sich die Kinder der Klasse 4a mit dem Werkstoff Ton auseinandersetzen. Mit viel Sorgfalt, Geduld und Feingefühl formten und bearbeiteten sie die Tonmasse. Dabei sind wunderschöne Teller mit tollen Mustern entstanden!





## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Waldenburg - St. Peter



### Gottesdienste

---

#### Sonntag, 03. März

11:00 Uhr, Kirche Bruder Klaus Oberdorf. Die Kirchgemeinden Bruder Klaus, Langenbruck und Waldenburg-St.Peter laden ein zum Suppentag samt Gottesdienst. Das Vokalensemble Waldenburg singt, Sabine Brantschen und Hanspeter Schürch führen durch die Liturgie, anschliessend geniessen wir die traditionelle Gerstensuppe. Andi Blaser kocht. Die diesjährige Sammlung geht an Trezando, die Anlaufstelle für Hausarbeiterinnen.

#### Samstag, 09. März

15:30 Uhr, Fiire mit de Chliine, in der katholischen Kirche Bruder Klaus, Oberdorf

#### Sonntag, 10. März

09:30 Uhr, Kirche St. Peter, Pfarrer Hanspeter Schürch.

#### Sonntag, 17. März

10:00 Uhr, Kirche Langenbruck, Pfarrer Torsten Amling, anschliessend Wurstessen in der Fastenzeit im Pfarrhauskeller.

#### Sonntag, 24. März

09:30 Uhr, Kirche Waldenburg, Konfirmation "Jumping Kids" mit Pfarrer Hanspeter Schürch und elf Konfirmanden: Jana Bärtschi, Noelia Baumgartner, Zoé Felber, Lucien Hecquet, Kailani Messerli, Noah Mundschin, Mina Oberli, Tim Schneider, Lena Schweizer, Sina Vögelin, Caroline Wenger.

#### Gründonnerstag, 28. März

19:00 Uhr, Tischabendmahl, Kirche Langenbruck, Pfarrer Torsten Amling

#### Karfreitag, 29. März

10:00 Uhr, Abendmahl, Kirche Langenbruck, Pfarrer Torsten Amling

#### Sonntag, 31. März

06:00 Uhr, Osterfeuer auf dem Schloss Waldenburg: Osterlicht und Feuerschein, Musik und Worte. Schliesslich der fröhliche "Eiertätsch". Pfarrer Hanspeter Schürch und die treuen Musikanten freuen sich auf Frühaufsteher.

09:30 Uhr, Abendmahl, Kirche St. Peter, Pfarrer Hanspeter Schürch

### Weitere Anlässe

---

#### Offenes Abendsingen

Dienstag, 05. & 19. März 19:00 Uhr in der Pfarrscheune Waldenburg. Musikalische Leitung: Gabriela Freiburghaus, 076 546 62 19

#### Frauengesprächsgruppe

Donnerstag, 07. & 21. März von 9 Uhr - 11 Uhr in der Pfarrscheune in Waldenburg. Wir treffen uns zu einem gemütlichen z'Morge und tauschen uns über ein Thema aus. Für Details wenden Sie sich bitte an Esther Schürch, 061/ 961 01 55.

## Lesung Trenzando



Maria Moser baute vor Jahren zusammen mit ihrer Familie die Anlaufstelle für Hausmädchen in Bolivien auf ([www.trenzando.ch](http://www.trenzando.ch)). Unsere Kirchgemeinde unterstützt schon viele Jahre das gute Werk.

Nun hat Maria Moser einen eindrücklichen Bildband heraus gegeben mit Schicksalen einiger dieser bolivianischen Hausarbeiterinnen. Im Rahmen eines ökumenischen Anlasses und als Ergänzung zum Suppentag liest sie daraus vor, dazwischen Musik.

Wir laden ein, Mittwoch, 20. März, 19:00 Uhr, in der Bruder Klaus Kirche in Oberdorf.

## Tischreden im Leue in Waldenburg. Freitag, 08. März, 20:15 Uhr

Laura Grazioli aus Sissach, Landwirtin und Mutter, ist in der Baselbieter Polit Szene eine bekannte Adresse. Sie war die markante Vizepräsidentin und Landrätin der Grünen. Im letzten legte Grazioli ihre politischen Aemter nieder. Kein Skandal, keine Schlammschlacht waren die Gründe, sondern der schlichte Umstand, dass es zuletzt darum geht, sich selber treu zu bleiben: keine Doktrin und keine Ideologie, kein Karrierekalkül kann über der eigenen Überzeugung stehen.

Laura Grazioli berichtet im Rahmen der Tischreden am Freitag, 8. März, 20:15 Uhr im Leue von ihren Erfahrungen und Überzeugungen. Wie immer: Wir treffen uns im Leuen Waldenburg, Eintritt frei, Konsumation auf eigene Kosten.



## Wurstessen in Langenbruck Sonntag, 17. März, nach dem Gottesdienst



In vorreformatorischer Zeit hatte die Kirche eine schier unglaubliche Macht über die Menschen. Nahezu das gesamte Leben war reglementiert und festgelegt. Es gab Fastenvorschriften und Busskataloge. Die Kirche bestimmte, was man wann essen durfte. Von Sündenstrafen – früheren und kommenden- konnte man sich freikaufen. Der Ablasshandel blühte. Dabei meinte es die mittelalterliche Kirche nur gut mit den Menschen und wollte sie vor Höllenstrafen und Schlimmeren retten.

Am 9. März 1522 kam es zu einem Schlüsselerlebnis für die kommende Reformation in der Schweiz. Der Zürcher Buchdrucker Froschauer brach demonstrativ das Fasten. Es war ein Protest gegen religiöse Bevormundung und ein Symbol für freiheitliches Handeln. Als „Das Wurstessen beim Froschauer“ ging es in die Geschichte ein. Zwingli war damals unter den Gästen. Kurz darauf erschien seine kleine Schrift: „Von der Freiheit der Speisen“, das erste richtige reformierte Traktat in der Schweiz. Genaugenommen ging es aber gar nicht um das Essen, sondern um die Freiheit der Menschen. Aus alledem entwickelte sich ein Zeitalter mit bis dahin ungeahnter Freiheit, aufgeklärtem

Denken und Chancengleichheit für jedermann. Unsere moderne Welt entstand und in der Folge verlor auch die Kirche ihre Macht.

An die Stelle einer vormundschaftlichen Kirche tritt zunehmend eine vormundschaftliche Gesellschaft mit Vorliebe für selbstauferlegte Verbotspolitik. Es wird reglementiert, was politisch korrekt noch sagbar ist oder welche Bücher Kinder besser nicht mehr lesen sollten. Ernährung, die Vergötterung der Natur, Gendersprache und Klimaschutz sind für manche längst zu Ersatzreligionen geworden. Toleranz gilt nur gegenüber denen, die der gleichen Meinung sind.

Die Erfolgsgeschichte der westlichen Welt, die, trotz dunkler Kapitel, Freiheit und Wohlstand hervorgebracht hat wie nie zuvor, wird nur noch kritisch betrachtet und umgedeutet.

Vielleicht ist es an der Zeit, in der Fastenzeit wieder Würste zu essen, so lange es noch erlaubt ist.

### **Vokalensemble Waldenburg**

Wir proben immer am Dienstag um 20:00 bis 21.30 Uhr, im Schulhaus in Waldenburg. Wir singen geistliches und weltliches klassisches Repertoire und bauen mit fundierter Stimmbildung einen ausgewogenen Chorklang auf.

Bei Interessen oder Fragen wenden Sie sich bitte an die Chorleiterin Gabriela Freiburghaus, 076/ 546 62 19, [freiburghausgabriela@gmail.com](mailto:freiburghausgabriela@gmail.com)

### **lespresso**

Kirche Waldenburg, 1. Stock, Eingang Turm. Öffnungszeiten: Mittwoch: 9 bis 11 Uhr und 15 bis 18 Uhr. Freitag: 17 bis 19 Uhr. Samstag: 9 bis 12 Uhr (ausser Sommer- und Weihnachtsferien) Wir freuen uns auf Ihren Besuch. [www.buecherflohmarkt-lespresso.ch](http://www.buecherflohmarkt-lespresso.ch)

### **Amtswochen**

---

17. Februar bis 24. März  
25. März bis 07. April

Pfarrer Torsten Amling  
Pfarrer Hanspeter Schürch

062 390 11 52  
061 961 00 51

---

### **Kontakte**

---

**Pfarrer** Hanspeter Schürch, 061 961 00 51,  
[hp.schuerch@kirche-waldenburg.ch](mailto:hp.schuerch@kirche-waldenburg.ch)

**Pfarrer** Torsten Amling, 062 390 11 52  
[pfarreramling@kirche-langenbruck.ch](mailto:pfarreramling@kirche-langenbruck.ch)

**Sekretariat**, 077 470 29 30  
[sekretariat@kirche-waldenburg.ch](mailto:sekretariat@kirche-waldenburg.ch)

**Homepage** [www.kirche-waldenburg-langenbruck.ch](http://www.kirche-waldenburg-langenbruck.ch)

Die Gottesdienste und Veranstaltungen können manchmal ändern, bitte schauen Sie auch in der ObZ auf der Kirchenseite und auf der Homepage nach den aktuellen Anlässen.

## Aus der Gemeinde- und Schulbibliothek

Kinder lieben und brauchen Geschichten, regelmässig bietet die Bibliothek darum für die Jüngsten eine Geschichtenzeit an. Erzählt wird auf lebendige Art und Weise ein tolles Bilderbuch, das nächste Mal am Mittwoch, 13. März, wie gewohnt um 15.30 Uhr.

Ostern ist das Frühlingsfest schlechthin, da kann gebacken, gewerkelt und gegärtnert werden. Von der Freude über diese schöne Jahreszeit zeugen zarte Blumengrüsse und in der Bibliothek gibt es einen speziellen Kreativanlass dazu. Am Montag, 18. März können Sie unter der fachkundigen Anleitung von Kursleiterin Sarah Rufer aus Oberdorf eine liebevolle Tischdeko gestalten, bestehend beinahe nur aus Naturmaterialien und zu einem späteren Zeitpunkt beliebig wieder einsetzbar. Da die Platzzahl beschränkt ist, braucht es eine Anmeldung bis zum 11. März. Die Kursausschreibung finden Sie auf unserer Webseite sowie liegen in der Bibliothek Flyers auf.

In den Wochen vor den nächsten Schulferien können Ostermedien ausgeliehen werden, die Zeit ist kurz, das Angebot klein, aber werfen Sie doch einen Blick auf den entsprechenden Thementisch. Die Bibliothek bleibt in der Osterwoche vom 25. bis 28. März geschlossen, in der zweiten Schulferienwoche ist am Donnerstag, 4. April von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Neu führen wir in unserem Zeitschriftenangebot das Kochmagazin «Betty Bossi». Lassen Sie sich inspirieren von schmackhaften Hauptgerichten, verlockenden Desserts und gesunden Köstlichkeiten. Das Magazin hält Wissenswertes zu Nahrungsmitteln bereit und besticht durch seine Klarheit und den ansprechenden Fotografien. Betty Bossi erscheint einmal im Monat, die Ausleihdauer beträgt jeweils vier Wochen.

Die besondere Frühlingszeit lädt ein zum Kreativ sein, die Bibliothek hält abwechslungsreiche Angebote bereit, wir freuen uns auf Sie!

Für das Bibliotheksteam

### Frühlings- / Oster-Tischdeko



Kursleiterin Sarah Rufer aus Oberdorf gestaltet zusammen mit Ihnen eine liebevolle Tischdeko, beinahe nur mit Naturmaterialien. Diese Deko kann immer wieder beliebig eingesetzt werden.

**Montag, 18. März 2024**

**19.30 - 21.30 Uhr**

**Bibliothek Oberdorf**



Kurskosten Fr. 35.- + Fr. 20.- Material. Kursgeld und Materialkosten sind bar am Kursabend zu begleichen.

Anmeldefrist: 11. März 2024 (die Anmeldung ist verbindlich)

Die Platzzahl ist beschränkt (10 Teilnehmer). Die definitive Teilnahme wird per Mail bestätigt. Der Kurs findet nur bei genügend Anmeldungen statt.

Falls vorhanden, bitten wir, eine Rebschere mitzubringen.

#### Anmeldung zum Frühlings- / Oster-Tischdeko-Kurs

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

Mailadresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

## Lotto am Unterhaltungsnachmittag Ü60

Spielen Sie gerne Lotto in fröhlicher Runde? Dann sind sie am nächsten Unterhaltungsnachmittag Ü60 vom 6.März 2024 genau richtig. Mit etwas Glück gehen Sie mit einer gefüllten Tasche nach Hause. Der Anlass beginnt um 14.30 Uhr im Pfarrsaal der kath. Kirche in Oberdorf. Wie immer servieren wir Ihnen anschliessend ein Zvieri.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Besucher\*innen aus dem ganzen

Waldenburgerthal 😊 😊 😊

Fahrdienst: Heidi Thommen 079 374 26 17

Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto





# Lotto



1	15	26		56	72
	28	33		57	60
9		38	45	66	75

4	24	39		54	70
	19	25		47	73
	12	31	46	62	88

7	14		49	58	78
3	13	20		48	85
	23	35		59	64

	27		44	50	63
	16	30		52	71
2	29	34		69	79

	17		37	43	67
8	22			55	68
6	10		40		74

5		36		51	65
	11	32	42	53	83
	18	21		41	61

Mittwoch, 6.März 2024  
um 14.30 Uhr  
im Pfarreisaal der kath. Kirche  
Oberdorf

Fahrdienst: Heidi Thommen 079 374 26 17

Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto Lotto

# **REGIO BLASORCHESTER 50 PLUS**

Leitung: Josef Fink



## **JAHRESKONZERT 2024**

Dienstag, 19. März 2024, 19.00 Uhr  
Mittwoch, 20. März 2024, 15.00 Uhr

Kultur- und Sportzentrum Pratteln  
zusätzliche Parkplätze beim Schulhaus Grossmatt  
Schlossstrasse 36

Eintritt frei, Kollekte am Ausgang



## Mitteilungen des Seniorenvereins Waldenburgertal



### Jahresprogramm 2024

Fr.	01. März	13:30 Uhr	Jass- Turnier im Gritt-Park
Sa.	16. März	14:00 Uhr	Generalversammlung in der MZH Bennwil
So.	05. Mai		Frühlingsmarkt Gritt
Do.	06. Juni		Sommerreise; Giswil-Thun
Di.	17. Sept.		Herbstreise; Bielerseeschiff und Freiberge
Sa.	09. Nov.	13:30 Uhr	Herbst-Treffen Langenbruck
ab	Sept. - März	14:00 Uhr	Freies Jassen am 1. Freitag des Monats im Gritt-Park (auch für nicht Mitglieder)

### Börse Senioren für Senioren

Das ist ein Angebot von freiwilligen Helfern für Haus und Garten, sowie vielen weiteren Dienstleistungen. Damit werden Senioren entlastet und fitte, pensionierte Personen finden wieder eine sinnvolle Aufgabe. Alle Angebote sind auf unserer Homepage aufgeschaltet und bei der Gemeinde sind Flyer aufgelegt. Auch freiwillige Helfer sind herzlich willkommen und können sich bei uns melden. Dieses Angebot kann auch von Nicht-Mitgliedern benutzt werden.

### Neue Vereinsmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Auskunft + Anmeldeformulare unter [www.seniorenverein-waldenburgertal.ch](http://www.seniorenverein-waldenburgertal.ch) oder direkt beim Ortsvertreter Elsbeth Mosimann Tel. 061 951 12 65





# Herzliche Einladung

## GV VVOL 2023 vom 22.03.2024

99. Generalversammlung Verschönerungsverein Oberdorf / Liedertswil

**Freitag 22.März 2024 um 19.30 im Restaurant Tschoppenhof Liedertswil**

**Traktanden; gem. Statuten**

Unsere Mitglieder, Gönner und Sponsoren aus Oberdorf und Liedertswil sind herzlich zur GV eingeladen. Anschliessend Nachtessen und gemütliches Beisammensein.

Der VVOL möchte sich bei allen Gönnern, Helfer und Sponsoren für die Unterstützung im vergangenen Vereinsjahr recht herzlich bedanken.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

**VVOL**

**Der Vorstand**

[www.vvol.ch](http://www.vvol.ch)

## « Der VVOL sucht Verstärkung »

Bist Du handwerklich begabt und hast Freude an der Natur? Dann wäre das dein neues Hoppy.

Wir unterhalten Wanderwege, Walkingrouten, Finnenbahn und die Feuerstellen in den Gemeinden Oberdorf und Liedertswil.

Die Erneuerungen der Bachbrücken, das Bepflanzen der Dorfbrunnen, montieren der Fahnen an der Haupt- und Schulstrasse, gehören zu unseren Arbeiten. Festanlässe und besonders die Banntage in Oberdorf und Liedertswil werden organisiert und Znünihalt und Mittagessen durch uns zubereitet. Verschiedene weitere Arbeiten führen wir durch.

Für all diese Arbeiten suchen wir Verstärkung.

Pro Monat wird immer 1-2 Arbeitstage und zusätzlich spontane Einsätze durchgeführt.

Unser traditioneller Hock, im Magazin Kindergarten Neumatt ab 19.45 Uhr findet jeden letzten Mittwoch im Monat statt. Dazu sind die Einwohner von Oberdorf und Liedertswil herzlich eingeladen.

Komm doch vorbei und informiere Dich!!

Hast Du Fragen etc. ?

Unser Co. Präsidium gibt Auskunft:

*Vize Präsident*

*Peter Ramseyer 079 464 06 37*

[raemsip@bluewin.ch](mailto:raemsip@bluewin.ch)

*Kassier*

*Klaus Rieder 079 640 40 19*

[klaus.rieder@gmail.ch](mailto:klaus.rieder@gmail.ch)

Unsere Arbeitstage finden statt: Werden an der GV 23 vom 22.03.2024 genehmigt.

- 13.04. / 27.04. / 04.05. / 17.05. / 25.05. / 20.07. / 16. u. 17.08. / 31.08. / 14. 09. / 12.10. / 26.10. / 02.11. / 16.11. ab 08.00 – 12.00 Uhr

## **Von traditionellen Klängen zur Guggenmusik: Die Evolution eines Fasnachtsphänomens**

**Nach dem Abschied der letzten Weihnachtsbäume, die in katholischen Gegenden traditionell erst zu Lichtmess<sup>1</sup> entfernt werden, kündigt sich nun unwiderruflich Frau Fasnacht an – begleitet von der unverkennbaren Guggenmusik.**

### **Die musikalische Evolution: Von Musikvereinen zu Guggenmusik**

Ich selber konnte in Oberdorf hautnah miterleben, wie sich die Guggenmusik entwickelte. Hörte man in den 1960er Jahren noch ausschliesslich den Musikverein, der lediglich ein für die Fasnacht angepasstes Repertoire spielte, mauserte sich das Ganze weiter zu eigenständigen Formationen, die aktuelle Musikströmungen aufnahmen, das ganze Jahr über solche Musikstücke lernten und sogar an Choreografien feilten. Die erste Oberdörfer Guggenmusik ist wohl «Los Ventilos», die meines Wissens Mitte der 1970er Jahre gegründet wurde. Konrad Schweizer, ihr erster Tambourmajor, spielte dabei eine führende Rolle.

### **Guggenmusik: Ein kulturelles Spektakel mit Wurzeln und Wandel**

Seit einiger Zeit gibt es landauf und landab Guggenkonzerte, die publikumsmässig und auch sonst an Rock-Konzerte erinnern. Hier macht also die Jugend – im Gegensatz zur üblichen Volksmusik – begeistert mit, lässt sich von den Rhythmen mitreissen, tanzt und jubelt den Guggen zu. Die Musikgenres reichen heute von Rock, Pop, über Filmmusik bis vereinzelt zu Techno und Hip-Hop.

Die Guggenmusik illustriert damit eindrücklich die alte Tradition der Volkskultur; nämlich den stetigen Wandel und die ständige Anpassung an die sich verändernden Umstände und Bedürfnisse durch die Verarbeitung neuer Einflüsse und Anregungen.

Ich selber bin ein grosser Anhänger der Guggenmusik und deshalb interessiert es mich, ob es möglich ist, die Wurzeln dieses Fasnachtsbrauches zu orten.

### **Auf der Suche nach den Ursprüngen:**

#### **Guggenmusik zwischen Winteraustreibung und Rügebrauch**

Obwohl viele Fasnachtsbräuche in der (heidnischen) Winteraustreibung wurzeln, könnte die Guggenmusik auch aus einem alten Rügebrauch<sup>2</sup> hervorgegangen sein, der im Ancien Régime<sup>3</sup> zur Sanktionierung untypischer Heiraten und Verhaltensweisen diente.

Zu den bevorzugten Lärminstrumenten zählten Trommeln, Pfeifen, Tierhörner, Glocken, Schellen, Ratschen, Peitschen, Dreschflügel, Blecheimer und Topfdeckel.

Ausgeführt wurde dieser Rügebrauch – auch «Charivari» oder «Katzenmusik» genannt – von den Jungen, die an Stelle der Erwachsenen und mit ihrem Einverständnis handelten; sie nahmen diejenigen aufs Korn, die als Gegner der Gemeinschaft identifiziert wurden.

Ob sich aus diesem Rügebrauch die Guggenmusik, die ja ursprünglich aus dem alemannischen Raum (Schweiz und Süddeutschland) kommt, ableiten lässt, kann ich allerdings nicht mit absoluter Sicherheit sagen.

---

<sup>1</sup> Mariä Lichtmess am 2. Februar, markiert das Ende der Weihnachtszeit und ist 40 Tage nach Weihnachten. Der Tag wird mit der Segnung von Kerzen und Lichterprozessionen gefeiert, die das 'Licht Christi' symbolisieren.

<sup>2</sup> **Erläuterung Rügebrauch: Volksbrauch, mit dem bestimmte Zustände oder Personen gerügt oder kritisiert werden, häufig in scherzhafter Form.**

<sup>3</sup> In der Schweiz bezeichnet der Begriff "Ancien Régime" die Zeit vor der Helvetischen Revolution von 1798, als das Land aus einem losen Bund von selbstständigen Kantonen bestand, die von aristokratischen und patrizischen Familien regiert wurden.

### Historische Meilensteine: Die Institutionalisierung der Guggenmusik

In einer alten Chronik habe ich lesen können, dass im Jahre 1874 erstmals eine Blaskapelle zum Morgestraich in Basel mitmarschierte – unter heftigstem Protest der Fasnachts-Oberen. Zehn Jahre später wurde es aber polizeilich erlaubt!

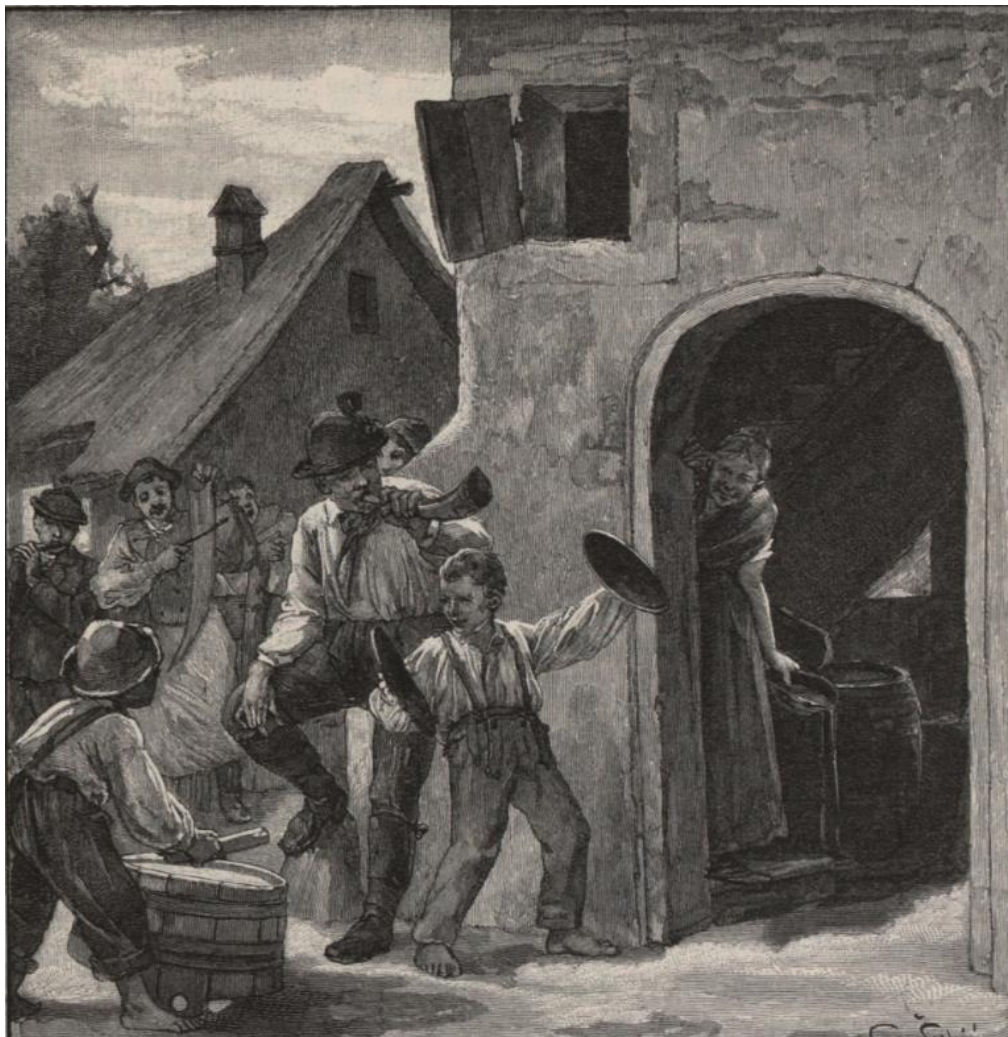
Der Begriff Guggenmusik ist erstmals an der Basler Fasnacht von 1906 belegt und leitet sich vermutlich her von «Gugge», was im Basler Dialekt für alle Arten von Blechblasinstrumenten steht.

Was ist sie nun die Guggenmusik? Winteraustreibung oder Rügebrauch?

Letztendlich ist die Frage, ob die Guggenmusik aus der Winteraustreibung oder einem Rügebrauch entstanden ist, vielleicht weniger wichtig als die Freude, die sie heute vielen Menschen bringt. Wie die Glocken zum Kirchturm gehört die Guggenmusik zur Fasnacht – ein unverzichtbarer Teil des kulturellen Lebens.

Hanspeter Gautschin

Foto: Rügebrauch mit unterschiedlichen Lärminstrumenten (Privatarchiv H.P. Gautschin)



## Ihre Website: Liebe auf den ersten Klick!



**Mit einer neuen Website oder einer neu überarbeiteten Website vom Internet Coach lassen Sie die Konkurrenz weit hinter sich.**




Ich Sorge dafür, dass Ihr Webauftritt so einzigartig wird wie meine Geschichten im Uelischadblatt. Melden Sie sich, bevor es Ihre Konkurrenz tut!

Hanspeter Gautschin, Der Internet Coach, Zinsmattweg 20, 4436 Oberdorf  
Handy: 076 831 26 52 | E-Mail: [hp.gautschin@internet-coach.info](mailto:hp.gautschin@internet-coach.info) | [www.internet-coach.info](http://www.internet-coach.info)



**Elektro Schmidli**

Ihr Experte für

-  solarStrom
-  smartHome
-  eMobility
-  elektroTechnik

---

Elektro Schmidli GmbH  
Hauptstrasse 31  
4436 Oberdorf

T 061 961 08 45  
[elektroschmidli.ch](http://elektroschmidli.ch)



solarStrom

**ELEKTRIKER  
+  
LEHRLINGE**



elektroTechnik    smartHome    eMobility



## **Kompetent und engagiert im und fürs Waldenburgerthal unterwegs**

Die Spitex Waldenburgerthal ist ein gemeinnütziger, privatrechtlicher Verein mit Sitz in Niederdorf.

Sie versorgt im Auftrag der Gemeinden Bennwil, Hölstein, Lampenberg, Langenbruck, Liedertswil, Niederdorf, Oberdorf und Waldenburg die Bevölkerung des Waldenburgerthals mit Spitex-Leistungen.

Der Vorstand, bestehend aus mindestens fünf Mitgliedern, ist verantwortlich für die strategische Führung der Spitex Waldenburgerthal und arbeitet eng mit der Geschäftsleitung zusammen.

**Wir suchen per 1. Juli 2024 (oder auch per sofort) ein**

## **Vorstandsmitglied**

### **mit Freude am Mitdenken, Mitbewegen, Mitgestalten**

#### **Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen:**

- Das Mitgestalten der strategischen Ausrichtung der Spitex Waldenburgerthal
- Die Verantwortung für eine stabile finanzielle Grundlage der Spitex
- Die Teilnahme an 6-8 Vorstandssitzungen pro Jahr, an der Mitgliederversammlung und dem Austausch mit den Gemeindevertretern

#### **Wir bieten Ihnen:**

- ein motiviertes und engagiertes Vorstandsgremium und Administrationsteam
- eine fundierte Einführung ins Aufgabengebiet
- die Möglichkeit, die ambulante Versorgung im Waldenburgerthal mitgestalten zu können

#### **Sie bringen idealerweise mit:**

- Interesse am Gesundheitswesen, insbesondere der Spitex.
- Lösungsorientierung und die Bereitschaft, die Herausforderungen rund um das Thema ambulante Dienstleistungen anzugehen.
- pflegerischen beruflichen Hintergrund in der ambulanten oder stationären Gesundheitsversorgung (ideal aber nicht zwingend)
- Erfahrung in der Erarbeitung und Umsetzung einer Strategie

#### **Sie können sich vorstellen:**

- das Vizepräsidium und demzufolge auch eine führende Rolle zu übernehmen

Haben Sie Fragen? Interesse?

Dann wenden Sie sich bitte an:

Franziska Schweizer, Präsidentin, Tel. 079 302 71 10 [franziska.schweizer@langenbruck.org](mailto:franziska.schweizer@langenbruck.org)

#### **Wir freuen uns, Sie kennenzulernen**

Franziska Schweizer / Andreas von Bergen / Felicitas Rudin / Christian Joost / Luisa Meier (GL)

# FORD 0% LEASING



## FORD KUGA HYBRID

AB FR. 240.-/MONAT



**degen**

**Garage Degen AG** [www.garage-degen.ch](http://www.garage-degen.ch)  
Hauptstrasse 151 4416 Bubendorf Tel. 061 935 95 35



Angebot gilt nicht für Ford Kuga MCA Modell. Ford Kuga Cool&Connect, 2.5 Duratec Hybrid, 190 PS/140 kW. Verbrauch: 6.4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 146 g/km, Energieeffizienz-Kategorie D. Unverbindliche Preisempfehlung Fr. 39'400.- (unter Berücksichtigung einer abgezogenen Prämie von Fr. 3'350.-). Unverbindliches Berechnungsbeispiel Leasing Ford Credit by BANK-now AG: effektiver Jahreszins: 0.0%, Sonderzahlung: Fr. 8'354.-, monatliche Leasinggebühr: Fr. 240.-, Laufzeit: 48 Monate, maximale Fahrleistung: 10'000 km/Jahr, Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Eine Kautions wird nicht verlangt. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung der Konsumentin oder des Konsumenten führt. Angebot gültig bei teilnehmenden Ford Partnern bis auf Widerruf, spätestens bis 31.03.2024. Irrtum und Änderungen vorbehalten.

## Veranstaltungskalender

Gemeinde / Versch.			
<b>26.02.2024</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Einwohnergemeindeversammlung</b>	<b>Vereinszimmer</b>
<b>Veranstaltungskalender</b>			
01.03.2024	13.30 Uhr	Seniorenverein, Jassturnier	Grittpark
06.03.2024	14.30 – 17.00 Uhr	Frauenverein, Lotto	Kath. Pfarreisaal
08.03.2024	18.00 Uhr	Frauenveren, GV	Singsaal Sek.
09.03.2024	13.30 Uhr	Natur-u. Vogelschutzverein Räumung Baumschnitt	Werkhof Waldenb.
11.03.2024	17.00 – 19.30 Uhr	Samariterverein, Blutspenden	MZH
13.03.2024	15.30 – 16.00 Uhr	Bibliothek, Geschichtenzeit	Bibliothek
20.03.2024	12.00 – 15.00 Uhr	Mittagstisch für Senioren	12.00 – 15.00 Uhr
28.03.2024	14.00 – 18.00 Uhr	Bernadette Recher, Mütter- und Vä- terberatung	Primarschule EG
<b>Abfallkalender</b>			
Dienstag	07.00 Uhr	Hauskehrichtsammlung	Sammelplätze
01.03.2024	07.00 Uhr	Grünabfuhr	Sammelplätze
07.03.2024	07.00 Uhr	Kartonsammlung	Sammelplätze
14.03.2024	07.00 Uhr	Papiersammlung	Sammelplätze
22.03.2024	07.00 Uhr	Grünabfuhr	Sammelplätze

